



Förderprogramm: Förderung der betrieblichen Ausbildung im Verbund
Anlage – Stellungnahme der Kammer

Stellungnahme der Kammer zum Antrag des Ausbildungsverbundes¹

Vom Antragstellenden auszufüllen:

Name des Ausbildungsbetriebes _____

Sitz des Ausbildungsbetriebes _____

Name des Verbundpartners _____

Sitz des Verbundpartners _____

Ausbildungsberuf² _____

Ausbildungsbeginn _____

Von der zuständigen Kammer auszufüllen:

Hiermit wird bestätigt, dass der den Ausbildungsvertrag abschließende Betrieb

- im o.g. Ausbildungsberuf nicht alle nach der Ausbildungsverordnung erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten im vollen Umfang vermitteln kann und der dadurch erforderliche Ausbildungsverbund mind. 6 Monate beträgt (Zeiten der öffentlich geförderten Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung – ÜLU – sind **nicht** Bestandteil des Ausbildungsverbundes)
- und in der Regel weniger als 250 Beschäftige (Vollzeitäquivalente) hat.

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel der Kammer

Name in Druckschrift

¹ Dieser Vordruck ist für jeden Ausbildungsberuf auszufüllen.

² Lt. Verordnung über die Berufsausbildung. Es erfolgt keine Differenzierung nach Fachrichtung.